VR-05-158-2 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Vincent Lohmann (KV Krefeld)

Änderungsantrag zu VR-05

Nach Zeile 158 einfügen:

- die Erhöhung von Frei- und Pauschbeträgen, um kleine Einkommen zu entlasten und die Zahl der Steuerfälle zu reduzieren

  Momentan werden Kapitalerträge geringer besteuert als Einkommen aus Arbeit. Das muss sich endlich ändern.

  Wir fordern: Kapitalerträge müssen wieder mit der Einkommenssteuer besteuert werden. Gleichzeitig muss der Sparer-Pauschbetrag deutlich angehoben werden, um Kleinsparer*innen nicht zu belasten und die Steuerfälle bzw. den Aufwand für die Finanzämter möglichst gering zu halten.

  In Deutschland gibt es fast 40 verschiedene Steuerarten. Jede einzelne Steuer schafft Bürokratie für Bürger*innen und Wirtschaft und belastet die Finanzämter.

  Wir fordern:

  Bagatellsteuern mit sehr geringem Steueraufkommen, wie die Kaffee- oder Schaumweinsteuer, sollten abgeschafft werden, da sie nur bürokratischen Aufwand verursachen, keinerlei Lenkungswirkung mehr haben und längst keine Luxusgüter mehr betreffen. Außerdem sollte die Mehrwertsteuer auf Grundnahrungsmittel gestrichen werden. Es gibt keine Rechtfertigung dafür, dass der Staat absichtlich das Lebensnotwendige verteuert.

weitere Antragsteller*innen

Jörg Koblenzer (KV Siegen-Wittgenstein); Philipp Dümig (KV Krefeld); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Björn Memmeler (KV Krefeld); Jakob Gintars (KV Bonn); Mel Dunin-Majewski (KV Duisburg); Moritz Hüttner (KV Leverkusen); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Simon Leiber (KV Freising); Chantal Gollan (KV Recklinghausen); Marta Tas (KV Bochum); Dennis Kurzweil (KV Aachen); Christian Schmitz (KV Köln); Julia Länder (KV Leverkusen); Finn Schwarz (KV Tübingen); Katja Raiher (KV Lüneburg); Allen Khaleel (KV Köln); Karsten Ludwig (KV Krefeld); Raik Scharsig (KV Krefeld); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.